

25. November 2010

„Clusterland Award“: Niederösterreich sucht seine erfolgreichsten Netzwerker

Bohuslav: Viele Innovationen entstehen durch Kooperationen

Der „Clusterland Award“ ist die niederösterreichische Auszeichnung für erfolgreiche Wirtschaftskooperationen und überbetriebliche Zusammenarbeit - sowohl zwischen den Betrieben als auch zwischen Wirtschaft und Forschung. Gestern, Donnerstag, 25. November, gaben Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav und Mag. Reinhard Karl, Vorstandsdirektor der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien, im Palais Niederösterreich in Wien den Startschuss zum „Clusterland Award“ 2011.

„Niederösterreich sucht die innovativsten Projektideen, die erfolgreichsten Kooperationsprojekte und die besten Netzwerker des Landes, da viele zukunftssträchtige Innovationen durch Kooperationen entstehen“, meinte dabei Bohuslav. Das Land Niederösterreich vergibt den „Clusterland Award“ gemeinsam mit der Wirtschaftsagentur ecoplus und Raiffeisen heuer bereits zum vierten Mal. Ziel dieses Wettbewerbs ist es, herausragende Ideen und Projekte zu den Themenfeldern Automotive, nachhaltiges Bauen und Wohnen, Kunststoff, Lebensmittel, Logistik, Mechatronik und Elektromobilität auszuzeichnen und der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Vergeben wird der „Clusterland Award“ in den Kategorien „Beste Kooperationsidee“, „Erfolgreichstes Kooperationsprojekt“ und „Kooperationsprojekt zwischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen“. Eine Kooperation muss aus mindestens drei Partnern bestehen. Jedes Siegerprojekt erhält ein Preisgeld in der Höhe von 3.000 Euro und wird öffentlichkeitswirksam vermarktet.

„Gerade in Zeiten des wieder erstarkenden Aufschwungs liefern Wirtschaftskooperationen und die verstärkte Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Forschung oftmals die Initialzündung für zukunftsweisende Innovationen“, erläuterte Bohuslav das Engagement des Landes. Betriebe, die am „Clusterland Award“ teilnehmen, finden bei den niederösterreichischen Clustern die richtigen Ansprechpartner. Mag. Helmut Miernicki, ecoplus Geschäftsführer, betonte: „Die Einreichungen zum ‚Clusterland Award‘ beweisen jedes Mal aufs Neue, dass unsere Betriebe zur internationalen Spitze gehören. Bei unseren Clustern finden Unternehmen, die ihr Projekt einreichen wollen, die notwendige Unterstützung.“

Die Einreichfrist endet am 28. Februar 2011. Informationen zur Ausschreibung sowie die Einreichungsunterlagen stehen unter www.ecoplus.at/clusterlandaward und <http://www.rbgnoe.at/> zur Verfügung.

NK Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, bzw. ecoplus, Michaela Schmid, Telefon 02742/9000-19660, e-mail m.schmid@ecoplus.at.